

**Laufzeit ab 1. Januar 2026  
erstmals kündbar zum 31. Dezember 2027**

AVE vom ..... ab .....  
BAZ Nr. ..... vom .....

# **TARIFVERTRAG**

## **FÜR WERKFEUERWEHRDIENSTLEISTUNGEN IM FREISTAAT SACHSEN**

**vom 8. Dezember 2025**  
**gültig mit Wirkung ab 1. Januar 2026**

Zwischen dem

BUNDESVERBAND DER SICHERHEITSWIRTSCHAFT e. V. (BDSW),  
Landesgruppe Sachsen,

- einerseits -

und der

Gewerkschaft Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen (GÖD),  
Bundesverband

- andererseits -

wird folgender **Tarifvertrag** abgeschlossen:

### **§ 1 Geltungsbereich**

**räumlich:** für den Freistaat Sachsen;

**fachlich:** für alle Betriebe, die Werkfeuerwehrdienstleistungen für Dritte erbringen. Betriebe im Sinne dieses Tarifvertrages sind auch selbständige Betriebsabteilungen. Als selbständige Betriebsabteilung gilt auch eine Gesamtheit von Arbeitnehmern eines Betriebes, die außerhalb des Betriebes Werkfeuerwehrdienstleistungen erbringt.

**persönlich:** für alle Sicherheitsmitarbeiter im Werkfeuerwehrdienst, die von der Begriffsbestimmung gemäß § 3 Ziffer 3 des Mantelrahmentarifvertrages für Sicherheitsdienstleistungen in der Bundesrepublik Deutschland vom 23. August 2018 umfasst sind und im räumlichen Geltungsbereich dieses Tarifvertrages eingesetzt werden.

Alle Berufsbezeichnungen gelten für alle Geschlechter gleichermaßen.

## § 2 Stundengrundlöhne

		ab 01.01.2026	ab 01.01.2027
<b>1.</b>	<b>Sicherheitsmitarbeiter im Dienst in einer anerkannten oder angeordneten Werkfeuerwehr mit Ausbildung und erfolgreicher Prüfung zum Berufsfeuerwehrmann (B-Ausbildung)</b>		
<b>a.</b>	<b>Einsatzkraft</b>		
	aa) bei Schichtzeiten von mehr als 14 Stunden Stundengrundlohn	14,73 €	15,38 €
	bb) bei Schichtzeiten bis zu 14 Stunden Stundengrundlohn	17,57 €	18,34 €
<b>b.</b>	<b>Gruppenführer in Ausübung der Funktion</b>		
	aa) bei Schichtzeiten von mehr als 14 Stunden Stundengrundlohn	17,00 €	17,75 €
	bb) bei Schichtzeiten bis zu 14 Stunden Stundengrundlohn	20,01 €	20,89 €
<b>c.</b>	<b>Zugführer in Ausübung der Funktion</b>		
	aa) bei Schichtzeiten von mehr als 14 Stunden Stundengrundlohn	18,27 €	19,07 €
	bb) bei Schichtzeiten bis zu 14 Stunden Stundengrundlohn	21,40 €	22,34 €
<b>2.</b>	<b>Sicherheitsmitarbeiter im Dienst in einer anerkannten oder angeordneten Werkfeuerwehr mit Feuerwehrgrundausbildung gemäß FwDV 2 (F-Ausbildung)</b>		
<b>a.</b>	<b>Einsatzkraft</b>		
	aa) bei Schichtzeiten von mehr als 14 Stunden Stundengrundlohn	14,44 €	15,08 €
	bb) bei Schichtzeiten bis zu 14 Stunden Stundengrundlohn	15,33 €	16,00 €
<b>b.</b>	<b>Gruppenführer in Ausübung der Funktion</b>		
	aa) bei Schichtzeiten von mehr als 14 Stunden Stundengrundlohn	14,88 €	15,53 €
	bb) bei Schichtzeiten bis zu 14 Stunden Stundengrundlohn	17,40 €	18,17 €
<b>c.</b>	<b>Zugführer in Ausübung der Funktion</b>		
	aa) bei Schichtzeiten von mehr als 14 Stunden Stundengrundlohn	15,61 €	16,30 €
	bb) bei Schichtzeiten bis zu 14 Stunden Stundengrundlohn	18,59 €	19,41 €

### § 3 Zulagen

		<b>ab 01.01.2026</b>
1.	<b>Sachkundiger für Löschgeräte</b> Zulage je Stunde	0,20 €
2.	<b>Sachkundiger für Atemschutzgeräte</b> Zulage je Stunde	0,20 €
3.	<b>Gerätewart</b> Zulage je Stunde	0,20 €
4.	<b>Rettungssanitäter</b> Zulage je Stunde	0,50 €
5.	<b>Rettungsassistent</b> Zulage je Stunde	1,20 €
6.	<b>Notfallsanitäter</b> Zulage je Stunde	3,50 €
7.	<b>Leitstellentätigkeit von über 6 Stunden pro Schicht</b> Zulage je Stunde	0,50 €

Es erfolgt keine kumulative Aufrechnung.

Die Zulagen werden als Funktionszulage an vom Arbeitgeber bestimmte Mitarbeiter für jede geleistete Schichtstunde gezahlt.

### § 4 Zeitzuschläge

Auf den tariflichen Stundengrundlohn gemäß § 2 werden die nachstehenden Zeitzuschläge gewährt:

Nachtzuschlag von 22 h bis 6 h	5 %
Sonntagszuschlag	30 % (nicht an gesetzlichen Feiertagen)
Zuschlag an gesetzlichen Feiertagen	100 %

### § 5 Urlaub

Werkfeuerwehrleute im durchgängigen 24-Stunden-Feuerwehrdienst erhalten auf der Grundlage einer Regelarbeitszeit von 12 Dienstschichten/Monat 15 Dienstschichten Erholungsuraub pro Jahr (einschließlich Sonn- und Feiertage).

- nach 2 Jahren Betriebszugehörigkeit      16 Dienstschichten
- nach 6 Jahren Betriebszugehörigkeit      17 Dienstschichten

Bei einer kürzeren regelmäßigen Arbeitszeit besteht der Anspruch entsprechend anteilig.

Maßgeblich für den Urlaubsanspruch ist jeweils die Dauer der Betriebszugehörigkeit zu Beginn eines Kalenderjahres.

## § 6 Verweisungsbestimmung

Soweit voranstehend nichts anderes geregelt ist, gelten im Übrigen vollumfänglich die Bestimmungen des Tarifvertrages für Sicherheitsdienstleistungen im Freistaat Sachsen und seines Anhangs, einschließlich der Regelungen zum In-Kraft-Treten und Außerkrafttreten bisheriger Tarifbestimmungen.

Leipzig, den 8. Dezember 2025

BUNDESVERBAND DER SICHERHEITSWIRTSCHAFT e. V. (BDSW),  
Landesgruppe Sachsen



Daniel Balke  
(Landesgruppenvorsitzender)

Gewerkschaft Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen (GÖD),  
Bundesverband



Raymund Kandler  
(Bundesvorsitzender)



Wolfgang Schneider  
(Tarifbeauftragter/Verhandlungsführer)

**PROTOKOLLNOTIZ  
„FEUERWEHRZULAGEN“**

**ZUM TARIFVERTRAG  
für Werkfeuerwehrdienstleistungen  
im Freistaat Sachsen**

**vom 8. Dezember 2025  
gültig ab 1. Januar 2026**

Die Tarifvertragsparteien vereinbaren, im Rahmen der folgenden Tarifverhandlungen über den Abschluss eines Tarifvertrages für Werkfeuerwehrdienstleistungen im Freistaat Sachsen ab dem Jahre 2028, die Zulagen gemäß § 3 zu evaluieren.

Leipzig, den 8. Dezember 2025

BUNDESVERBAND DER SICHERHEITSWIRTSCHAFT e. V. (BDSW),  
Landesgruppe Sachsen

  
*Daniel Balke*  
(Landesgruppenvorsitzender)

Gewerkschaft Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen (GÖD),  
Bundesverband

  
*Raymund Kandler*  
(Bundesvorsitzender)

  
*Wolfgang Schneider*  
(Tarifbeauftragter/Verhandlungsführer)